



# Fussballclub Entfelden

Spielbericht des Frauenteam  
vom 24. Oktober 2020

---

## FC Lenzburg : FC Entfelden 2:3 (1:3)

Sportplatz: Wilmatten, Lenzburg

### Tore

03. Min. 0:1 Manola Häfeli  
11. Min. 0:2 Maja Krämer  
26. Min. 0:3 Manola Häfeli  
29. Min. 1:3  
74. Min. 2:3

### Startaufstellung FC Entfelden

1 Nicole Hunziker, 5 Aline Thut, 6 Marisa Tengler, 8 Alina Oegerli,  
10 Anja Marty, 12 Denise Gloor, 13 Manola Häfeli, 14 Maja Krämer,  
17 Julia Müller, 19 Murielle Clerc, 21 Tamara Lombriser

### Ersatzspielerinnen FC Entfelden

11 Fabienne Rolli, 15 Sabrina Weinzierl, 16 Nadine Straumann

### Abwesend FC Entfelden

Fabienne Zaugg, Nicole Kugler, Kiara Engl, Dömi Wallimann, Jasmin Maurer (alle verletzt), Marisa Tomasi (Familie), Eline Haller (Ferien), Miriam Zysset (krank), Michelle Schär, Fabienne Rolli (nicht im Aufgebot)

## Hart erkämpfter Sieg der Frauen

Im zweitletzten Vorrundenspiel trafen wir auswärts auf die Frauen aus Lenzburg. Obwohl die Lenzburgerinnen auf dem zweitletzten Tabellenplatz stehen war Vorsicht geboten, denn gegen dieses Team hatten wir bisher immer sehr knappe Ergebnisse.

Wir waren von Beginn weg konzentriert, liessen wie von den Trainern verlangt den Ball laufen. Wie die Mannschaft in den ersten sechsundzwanzig Minuten auftrat war absolut top. Besser kann man nicht spielen und so führten wir nach 26 Minuten hochverdient mit 0:3. Nach Chancen hätte es auch 0:5 stehen können. Nach einem krassen Abwehrfehler verkürzte das Heimteam aus dem Nichts zum 1:3. Danach war es fertig mit unserem Spiel. Das Heimteam fand nun besser in die Partie und bei uns lief quasi der Rest vom Spiel rein gar nichts mehr.

In der 2. Halbzeit fand das Spiel mehrheitlich im Mittelfeld statt ohne grosse Chancen auf beiden Seiten. In der 74. Minute war es wieder ein Missverständnis in unserer Abwehr welcher eiskalt zum 2:3 ausgenutzt wurde. Bis in die 94. Minute mussten wir um die drei Punkte zittern und als der gute Schiedsrichter Abpfiff war die Erleichterung gross.

Fazit: Was in den ersten 26 Minuten geboten wurde war ganz stark und zeigte eigentlich weshalb wir diese Saison zuoberst in der Tabelle stehen. Nach der 0:3 Führung dachte das Team die Sache sei gelaufen und man spielte nicht mehr was verlangt wurde. Man machte mit Fehlern den Gegner stark und fand nicht mehr ins Spiel zurück. Aber wie sagt man so schön, man muss auch schlechte Spiele gewinnen. Bisher ging in dieser Vorrunde alles auf, manchmal mit Glück aber meistens mit unbändigem Willen und tollen Spielen und deshalb stehen wir verdient so weit oben in der Tabelle.

So Corona will treffen wir am Sonntag, 1. November 2020, um 14.00 Uhr, auswärts auf die Frauen des FC Fislisbach zum Spitzenkampf!

Die Trainer Matthias Widmer und Nadja Hediger